



**Dämmstoffe für den Innenausbau.**  
Systemlösungen für Innen- und Trennwände.

# INHALT

Trennwände mit besten Eigenschaften	2-3
Vorteile der Dämmsysteme von Knauf Insulation	4-7
Der richtige Dämmstoff	8-9
Überblick Trennwandkonstruktionen	10-11
<hr/>	
Trennwand mit Metall-Unterkonstruktion	12-13
Trennwand mit Holz-Unterkonstruktion	14-15
Trennwand Heraklith	16-17
<hr/>	
Außenwanddämmung von Innen	18-21
<hr/>	
Brand- und Schallschutztabellen	22-25
Allgemeine Verarbeitungshinweise	26-27
Technische Daten	28-33
<hr/>	
Anforderungen EnEV 2009	34-35

## Damit Lärm bleibt wo er ist: optimale Dämmstoffe für jedes System.

Trennwandkonstruktionen in Büro- und Verwaltungsgebäuden müssen im Neubau schnell und einfach eingezogen werden können und die nötige Flexibilität bieten, wenn der Raumbedarf sich ändert. Die Dämmstoffe von Knauf Insulation bieten den erforderlichen Schallschutz.

### **In der Ruhe liegt die Kraft**

Auch im Wohnbereich kommt es vor, dass sich der Wohnraumbedarf ändert, z. B. durch Umnutzung. Das nachträgliche Einziehen von Trennwandkonstruktionen ist schnell und einfach. Mit den Dämmstoffen von Knauf Insulation bieten Trennwände optimalen Schallschutz.

### **Schutz für Mensch und Maschine**

Wenn ein Feuer ausbricht, werden an den Dämmstoff hohe Leistungsanforderungen in Sachen Brandschutz gestellt. Trennwandkonstruktionen mit Mineralwolle-Dämmstoffen bieten optimalen Brandschutz.





### **Das richtige System**

Während in Büro- und Verwaltungsgebäuden meist Trennwände mit Metall-Unterkonstruktion zum Einsatz kommen, sind die Systeme für den Wohnbereich vielschichtiger. In dieser Broschüre finden Sie für jede Anwendung die richtige Dämmlösung.

### **Außenwanddämmung von Innen**

Eine energetische Sanierung von Gebäuden, deren Fassade erhalten bleiben soll, lässt nur die Dämmung von Innen zu. Die Dämmsysteme von Knauf Insulation für diesen Sanierungsfall erfüllen höchste Anforderungen.

Optimale Dämmösungen für die Außenwanddämmung von Innen  
finden Sie in dieser Broschüre ab Seite 18.

# VORTEILE

## Wichtige Kenngrößen für den Schallschutz:

- Der **R-Wert** kennzeichnet die schalldämmenden Eigenschaften eines Bauteils bzw. den Schallschutz zwischen Räumen.
- **Schalldämmung von Bauteilen**  
 $R_w$  gibt das Schalldämmmaß ohne Flankenübertragung in Dezibel an.
- **Schallschutz zwischen Räumen**  
Bei  $R'_w$  wird die Flankenübertragung (z. B. von Decken) berücksichtigt.  $R'_{w,R}$  gibt das Schalldämmmaß über flankierende Bauteile an.



## Immer mit der Ruhe: schalldämmende Trennwände.

Eine der größten Beeinträchtigungen der Büroarbeit ist der Geräuschpegel, der durch Gespräche der Kollegen oder Büromaschinen entsteht. Jeder Mitarbeiter, der konzentriert arbeiten muss, ist dankbar für ein Büro, das diese Geräusche ausschließt.

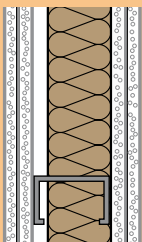
Mineralwolle-Dämmstoffe von Knauf Insulation bieten aufgrund ihrer ausgezeichneten Eigenschaften und ihrer Faserstruktur effektiven Schallschutz. Geräusche und Lärm werden wirksam ausgeschlossen, und umgekehrt gelangt Lärm, z. B. von Maschinen, nicht nach außen.

Im Wohnbereich ist das nicht anders: optimaler Wohnkomfort ist nur möglich, wenn man Ruhe in den „eigenen vier Wänden“ hat. Knauf Insulation sorgt mit seinen Dämmstoffen für Innen- und Trennwandsysteme für Ruhe und Schutz.

Durchgeführte Schallprüfungen bestätigen die ausgezeichneten Leistungen der Dämmstoffe von Knauf Insulation. Bei Trennwänden mit Metall-Unterkonstruktion und doppelter Beplankung mit Hartgipsplatten (z. B. Knauf Diamant) sind Schalldämm-Maße deutlich über 55 dB möglich – bei Einsatz einer Beplankung mit der Holzwolleplatte Heraklith BM (nur bei Holz-Unterkonstruktion) sind sogar Werte bis 57 dB möglich.

### Schalldämm-Maß

Metallständerwand, doppelt beplankt



Knauf Diamant, 12,5 mm  
doppelt beplankt

Knauf Insulation Trennwand-  
Dämmplatte TP 115, 40 mm

Knauf Diamant, 12,5 mm  
doppelt beplankt

Die abgebildete Trennwandkonstruktion erreicht ein Schalldämm-Maß von  $R_w = 55$  dB (Messung im Prüfstand, Knauf Prüfbericht 002/2002, Quelle: Knauf Gips).



## Gefahr gebannt: Sicherheit für den Ernstfall.

Wenn in einem Raum Feuer ausbricht, ist neben dem vorrangigen Personenschutz wichtig, dass das Feuer sich nicht ausbreitet, sondern in dem betroffenen Raum bleibt. Die Mineralwolle-Dämmstoffe von Knauf Insulation verzögern das Übergreifen der Flammen auf die angrenzenden Räumlichkeiten und leisten so einen aktiven Beitrag zum vorbeugenden Brandschutz, denn sie haben die Baustoffklasse A1, das heißt, sie sind nichtbrennbar.

Die Steinwolle-Dämmstoffe besitzen einen Schmelzpunkt von über 1.000°C, was die Brandausbreitung wesentlich hemmt. Durch Brandversuche wurde nachgewiesen, dass bei einer Beplankung mit (verputzten) Holzwolleplatten Heraklith BM die Feuerwiderstandsklasse F90 erreicht wird.

Zusätzlich bietet für klassifizierte Brandschutzkonstruktionen im Innenausbau nach DIN 4102-4 die Feuerschutz-Dämmplatte DPF eine Rohdichte von 30 bis 100 kg/m<sup>3</sup>, je nach Anforderung. Die entsprechenden Brandschutz-Tabellen finden Sie am Ende der Broschüre.

### Wichtige Kenngrößen für den Brandschutz:

Die Baustoffe werden nach ihrem Brandverhalten in Baustoffklassen eingeteilt. Auf nationaler Ebene erfolgt dies durch die DIN 4102.

Baustoffklasse nach **DIN 4102** – und ihre bauaufsichtliche Benennung

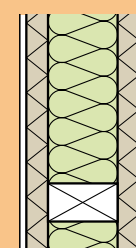
- A1 – nicht brennbare Baustoffe ohne brennbare Bestandteile
- A2 – nicht brennbare Baustoffe mit brennbaren Bestandteilen
- B1 – schwer entflammbar
- B2 – normal entflammbar
- B3 – leicht entflammbar

Die **DIN EN 13501** legt auf europäischer Ebene Baustoffklassen fest. Es werden sieben europäische Baustoffklassen (Euroklassen) unterschieden: A1, A2, B, C, D, E und F. Weitere Unterteilungen untersuchen Brandnebenerscheinungen wie Rauchentwicklung (s = smoke, Klassen s1, s2 und s3) oder brennendes Abtropfen/Abfallen (d = droplets, Klassen d0, d1 und d2) von Baustoffen.

### Feuerwiderstandsklassen:

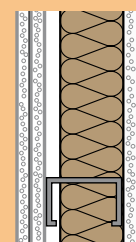
Beschreibt die Feuerwiderstandsdauer in Minuten, z. B. muss eine F 30-Wand im Brandfall mindestens 30 Minuten standhalten. Der Nachweis erfolgt durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch klassifizierte Bauteile nach DIN 4102-4.

### Beispiele Brandschutz



- Knauf MP 75 L, 15 mm
- Heraklith BM, 35 mm
- Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-30, 120 mm
- Heraklith BM, 35 mm
- Knauf MP 75 L, 15 mm

Durch Brandversuche wurde nachgewiesen, dass die abgebildete Wandkonstruktion mit der Feuerschutz-Dämmplatte Knauf Insulation DPF 30, Dicke  $\geq$  120 mm, die Feuerwiderstandsklasse F 90-B erreicht.



- Knauf Diamant, 12,5 mm doppelt beplankt
- Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115, 40 mm
- Knauf Diamant, 12,5 mm doppelt beplankt

Durch Brandversuche wurde nachgewiesen, dass die abgebildete Trennwandkonstruktion die Feuerwiderstandsklasse F 90 erreicht (Prüf-Nr. P-3730/2669-MPA BS, Quelle: Knauf Gips)



## Wechseln Sie zum guten Gefühl! Natürliche Mineralwolle-Dämmstoffe mit ECOSE® Technology.

Mitte 2009 hat Knauf Insulation das formaldehydfreie Bindemittel ECOSE Technology für Mineralwolle auf den Markt gebracht. Seitdem sind unsere Glaswolle-Dämmstoffe braun statt gelb. Auf Basis vorwiegend natürlich-organischer Grundstoffe und ohne Zusatz von künstlichen Farben oder Färbemitteln sorgt es dafür, dass unsere ohnehin bereits umweltfreundlichen Mineralwolle-Dämmstoffe einen weiteren Schritt in Richtung verbesserter Nachhaltigkeit gegangen sind. Als Teil unseres Engagements für nachhaltigere Produkte haben wir die Herstellung von Glaswolle weltweit auf dieses Bindemittel umgestellt.

Auch die viel angenehmere Verarbeitung hat die Fachhandwerker und Anwender überzeugt – Mineralwolle-Dämmstoffe mit ECOSE Technology jucken weniger\* und sind überdies geruchlos! Gleichzeitig erfüllen sie wie unsere bisherigen Mineralwolle-Dämmstoffe alle Anforderungen an Wärme-, Brand- und Schallschutz.



**ÖKO-TEST sagt „sehr gut“**  
Die Zwischensparren-Dämmrolle UNIFIT TI 135 U wurde in der Ausgabe 10/2009 der Zeitschrift ÖKO-TEST mit „sehr gut“ bewertet.



### Der Blaue Engel

Die umweltschutzbezogene Kennzeichnung „Blauer Engel“ wurde Knauf Insulation für zahlreiche Glaswolle-Dämmstoffe mit ECOSE Technology verliehen. Erteilt wird dieses Gütesiegel für Wärmedämmstoffe, die über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus emissionsarm hergestellt und in der Wohnwelt aus gesundheitlicher Sicht unbedenklich sind. Für die Vergabegrundlagen werden Wärmedämmung, Schallschutz und Begrenzung der Emissionen aus den Produkten berücksichtigt.

\* Ergebnis unserer Befragung mit 840 teilnehmenden Verarbeitern: von 788 Verarbeitern haben 95% angegeben, dass Mineralwolle-Dämmstoffe mit ECOSE Technology weniger jucken als herkömmliche Mineralwolle-Dämmstoffe.



## **Heraklith®:** die weltweit führende Marke für Holzwoleprodukte.

Die Holzwoleplatten von Heraklith vereinen alle guten und schützenden Eigenschaften von Holz. Sie sind von Natur aus haltbar und haben die gleiche Lebensdauer wie das Gebäude, in dem sie zum Einsatz kommen.

Sie schützen bei Feuer, denn sie wirken wie ein Hitzeschild. Die offene Oberflächenstruktur sorgt für hervorragende akustische Eigenschaften. Kombiniert mit Steinwolle, schützen sie gegen Hitze und Kälte. Bei der Produktion von Holzwoleplatten werden lange, feine Holzfasern mit mineralischem Bindemittel zu einer leichten Multifunktionsplatte gepresst.

### **Heraklith Holzwoleprodukte**

- sind ein echtes Naturprodukt
- dämmen gegen Hitze und Kälte
- sind von Natur aus haltbar und haben die gleiche Lebensdauer wie das Gebäude, in dem sie zum Einsatz kommen
- schützen bei Feuer, denn sie wirken wie ein Hitzeschild
- ausgezeichnete Putzträger

**Heraklith®**



# Hochwertige Dämmstoffe von Knauf Insulation:

für Trennwände mit Unterkonstruktion und einschalige Trennwände.

## Knauf Insulation Glaswolle-Dämmstoffe



### Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115

Schalldämmende Trennwand-Dämmplatte aus Glaswolle mit ECOSE® Technology gemäß DIN EN 13162 zum Einsatz für Trennwände mit Metall- oder Holz-Unterkonstruktion.

- WLG 040
- gute Wärmespeicherfähigkeit: 0,85 (kJ/kgK)
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1-A1

## Knauf Insulation Glaswolle-Dämmstoffe



### Knauf Insulation Trennwand-Dämmrolle TI 140 T

Schalldämmende Trennwand-Dämmrolle aus Glaswolle mit ECOSE® Technology gemäß DIN EN 13162 zum Einsatz für Trennwände mit Metall- oder Holz-Unterkonstruktionen.

Vorteil der Dämmrolle gegenüber der Dämmplatte ist, sie ist komprimiert und dadurch leichter zu transportieren.

- WLG 040
- gute Wärmespeicherfähigkeit: 0,85 (kJ/kgK)
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1-A1



## Knauf Insulation Steinwolle-Dämmstoffe



### Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TW

Schalldämmende Trennwand-Dämmplatte aus Steinwolle gemäß DIN EN 13162 für Trennwände mit Metall- oder Holz-Unterkonstruktionen.

### Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF

Schalldämmende und brandhemmende Trennwand-Dämmplatte aus Steinwolle gemäß DIN EN 13162 für Trennwände mit Metall-Unterkonstruktion für klassifizierte Feuerschutzkonstruktionen gemäß DIN 4102-4

### Knauf Insulation Klemmplatte KP/HB

Schalldämmende Trennwand-Dämmplatte aus Steinwolle gemäß DIN EN 13162 für Trennwände mit Holzunterkonstruktionen.

- WLG 040
- sehr gute Wärmespeicherfähigkeit 1,03 (kJ/kgK)
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1-A1

## Heraklith® Holzwolleplatten



### Heraklith BM

Die herausragenden Eigenschaften der Holzwolleplatte Heraklith BM verbessern durch ihre feuchteregulierende Wirkung entscheidend das Raumklima. Brand- und Schallschutz werden erheblich gesteigert. Zusätzlich ist die Holzwolleplatte Heraklith BM ein idealer Putzträger. Selbst Wandheizungen können auf der Plattenfläche befestigt werden.

- hohe Wärmespeicherfähigkeit 2,1 (kJ/kgK)
- Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: B-s1, d0 schwerentflammbar nach Z-23.15-1562
- hohe schalldämmende Wirkung
- hohe Elastizität bei gleichzeitig hoher Formbeständigkeit, bruchfest
- sicher gegen Nager und Pilzbefall
- aus reinen Naturstoffen hergestellt und daher baubiologisch empfohlen

# SYSTEME

## TRENNWAND METALL-UK

### Glaswolle-Dämmstoffe mit ECOSE® Technology:

Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115  
Knauf Insulation Trennwand-Dämmrolle TI 140 T

### alternativ: **Steinwolle-Dämmstoffe:**

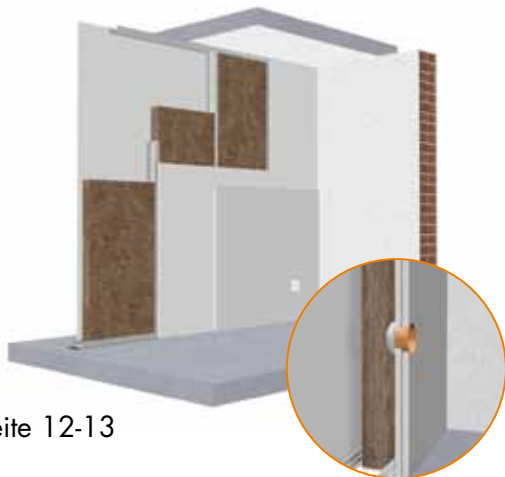
Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TW  
Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF

Mögliche Beplankung:

- Hartgipsplatte, z. B. Knauf Diamant

### Vorteile:

- hohe Schalldämmung
- bester Brandschutz mit Steinwolle-Dämmstoffen als Hohlraumdämmung
- schnelle, bequeme Verarbeitung:  
Die Plattenbreite aller Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatten sowie der Feuerschutz-Dämmplatten DPF entspricht bei Metallständerwänden mit Gipsplatten exakt der Einbaubreite



siehe Seite 12-13

Einbau Steckdose

## TRENNWAND HOLZ-UK

### Glaswolle-Dämmstoffe mit ECOSE® Technology:

Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115  
Knauf Insulation Trennwand-Dämmrolle TI 140 T

### alternativ: **Steinwolle-Dämmstoffe:**

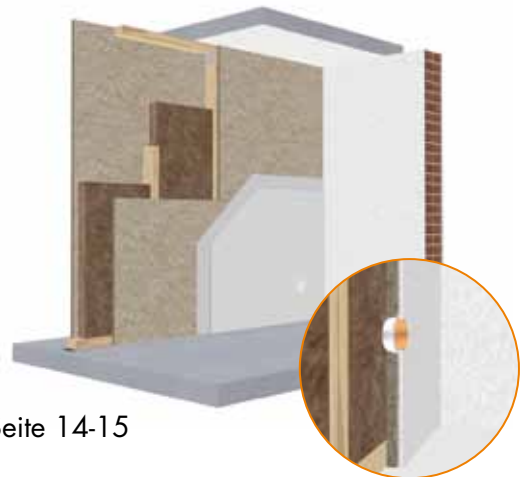
Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TW  
Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF  
Knauf Insulation Klemmplatte KP/HB

Mögliche Beplankung:

- Holzwolleplatte Heraklith BM
- Hartgipsplatte, z. B. Knauf Diamant

### Vorteile:

- hohe Schalldämmung
- bester Brandschutz mit Steinwolle-Dämmstoffen als Hohlraumdämmung
- schnelle, bequeme Verarbeitung:  
Die Plattenbreite der Knauf Insulation Klemmplatte KP/HB ist auf die Unterkonstruktion im Holzbau abgestimmt



siehe Seite 14-15

Einbau Steckdose

# TRENNWAND HERAKLITH

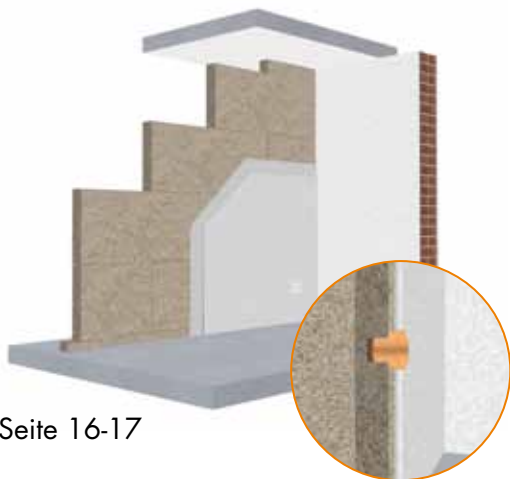
## Heraklith BM Holzwolleplatten

**Heraklith.**

Das Trennwand-System aus Heraklith BM Platten ist schnell und einfach aufgebaut und erfordert keine zusätzliche Unterkonstruktion. Die hervorragenden Eigenschaften der Holzwolleplatten bieten einen ausgezeichneten Schallschutz sowie Brandschutz der Feuerwiderstandsklasse F 30-B bis F 90-B je nach Plattenstärke. Die ausgesprochen hohen Wärmespeicherfähigkeiten der Holzwolleplatte Heraklith BM tragen zu einem ausgezeichneten sommerlichen Wärmeschutz bei, besonders beim Einsatz im Dachgeschoss.

### Vorteile:

- schneller und einfacher Konstruktionsaufbau
- einfache Integration von Leitungen
- schnelles Einbringen von Installationsschlitzten
- bequeme Verarbeitung durch handliches Plattenformat
- geringes Flächengewicht



siehe Seite 16-17

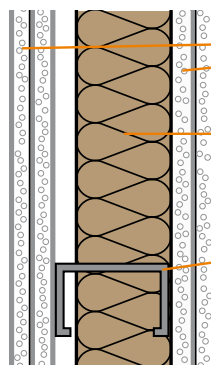
Einbau Steckdose

Trennwandkonstruktionen in Büro- und Verwaltungsgebäuden sollen schnell und einfach gebaut werden können und die nötige Flexibilität bieten, wenn der Raumbedarf sich ändert. Der Einbau von Knauf Insulation Mineralwolle-Dämmplatten in die Metall-Unterkonstruktion ist denkbar einfach, und bietet dennoch hohen Schall- und Brandschutz. Die Beplankung mit Hartgipsplatten, z. B. Knauf Diamant, erfolgt gleich im Anschluss.

## Dämmplatte oder Dämmrolle?

Vorteil der Dämmrolle gegenüber der Dämmplatte ist, sie ist komprimiert und dadurch leichter zu transportieren. Beide können individuell zugeschnitten werden.

## Schichtaufbau



**Hartgipsplatte, doppelt beplankt**  
(z. B. Knauf Diamant)

**1 Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115, 40 mm**

**Metall-Unterkonstruktion**

## Dämmstoffe



**1** Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115



Knauf Insulation Trennwand-Dämmrolle TI 140 T

## Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF

Die Feuerschutz-Dämmplatte DPF ist für klassifizierte Brandschutzkonstruktionen im Innenausbau nach DIN 4102-4 in einer Rohdichte von 30 bis 100 kg/m<sup>3</sup> erhältlich.

alternativ:



Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TW



Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-30 bis DPF-100

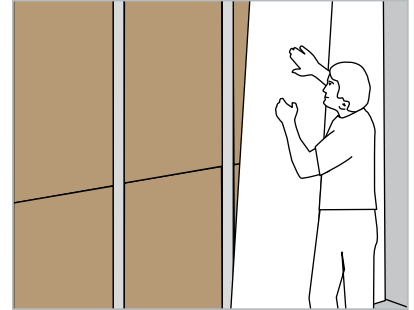
## Einbau der Dämmstoffe



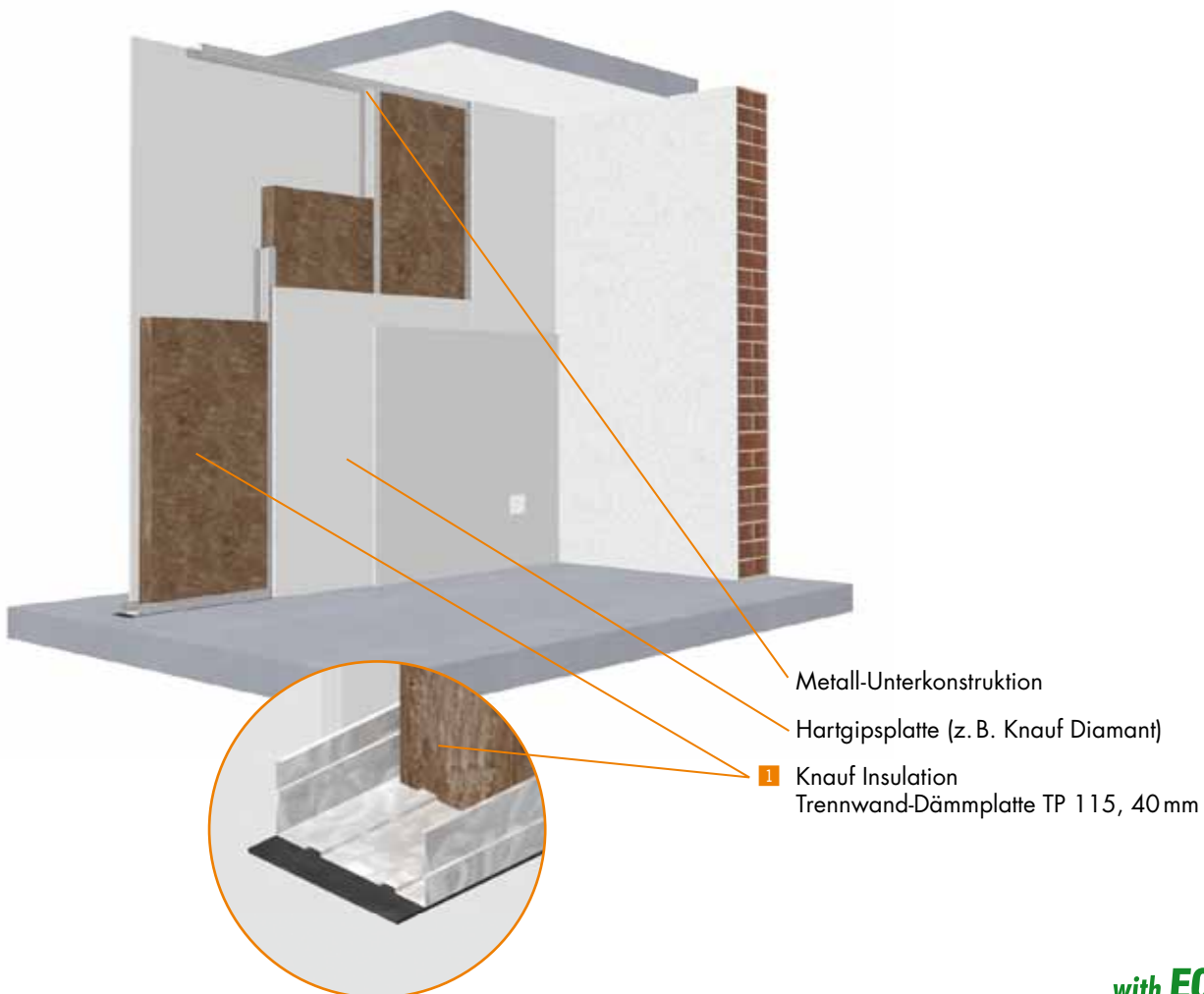
Zunächst die Metall-Unterkonstruktion aufstellen. Danach beplanken Sie eine Seite mit Hartgipsplatten gemäß Herstellerangaben.



Wenn eine Seite des Ständerwerks vollständig beplankt ist, bauen Sie von der anderen Seite die Dämmstoffe lückenlos ein.

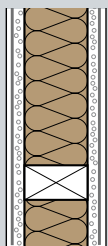


Anschließend wird die andere Seite mit Hartgipsplatten, z. B. Knauf Diamant, gemäß Herstellerangaben beplankt.



Während in Büro- und Verwaltungsgebäuden meist Trennwände mit Metall-Unterkonstruktion zum Einsatz kommen, sind die Systeme für den Wohnbereich vielschichtiger. Die Holz-Unterkonstruktion ist ebenso einfach gebaut wie die Metall-Unterkonstruktion – zusätzlich lässt sie eine Beplankung mit der Holzwolleplatte Heraklith BM zu, wodurch sich Schall- und Brandschutz wesentlich verbessern. Überdies ist die Holzwolleplatte ein idealer Putzträger. Alternativ kann auch eine Hartgipsplatte beplankt werden.

## Alternativer Schichtaufbau mit Hartgipsplatten



Hartgipsplatte  
(z. B. Knauf Diamant)

Knauf Insulation Trennwand-  
Dämmplatte TP 115, 40mm

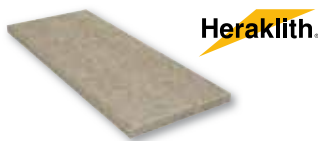
Hartgipsplatte  
(z. B. Knauf Diamant)

## Montagehinweis:

- Das Holzständerwerk ist so anzuordnen, dass die Achsabstände der einzelnen Holzständer 500 bzw. 625 mm betragen, damit sie für eine vorschriftsmäßige Befestigung auf das Plattenformat der Heraklith BM Platten abgestimmt sind (Längen 1.250 bzw. 2.000 mm).
- Heraklith BM Platten lassen sich einfach mit der Handkreissäge oder dem Fuchsschwanz zuschneiden.

## Beplankung:

- Heraklith BM – speicherwirksame Masse und Putzträger für beste Schallschutzeigenschaften.

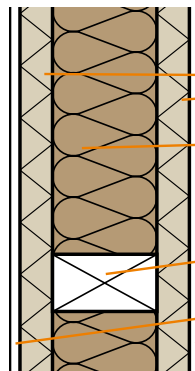


## Zubehör:

- Heraklith Kompaktbauschraube



## Schichtaufbau 1



Holzwoleplatte Heraklith BM

1 Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115, 40mm

Holz-Unterkonstruktion

Innenputz (z. B. Knauf MP 75 L)

## Dämmstoffe



1 Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115



Knauf Insulation Trennwand-Dämmrolle TI 140 T

## alternativ:



Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TW



Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-30 bis DPF-100

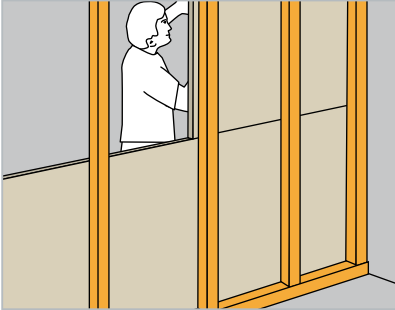


Knauf Insulation Klemmplatte KP-035/HB

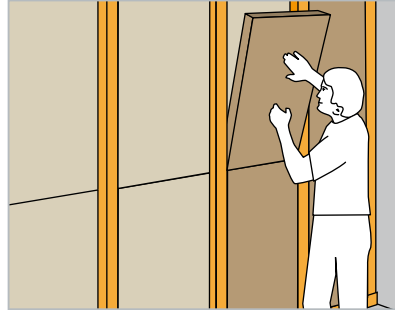


Knauf Insulation Klemmplatte KP-040/HB

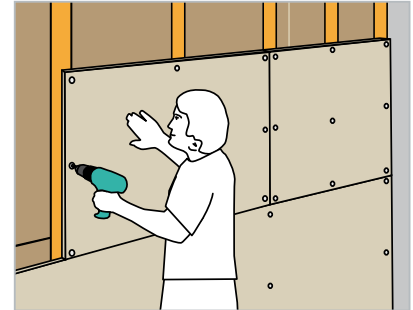
## Einbau der Dämmstoffe



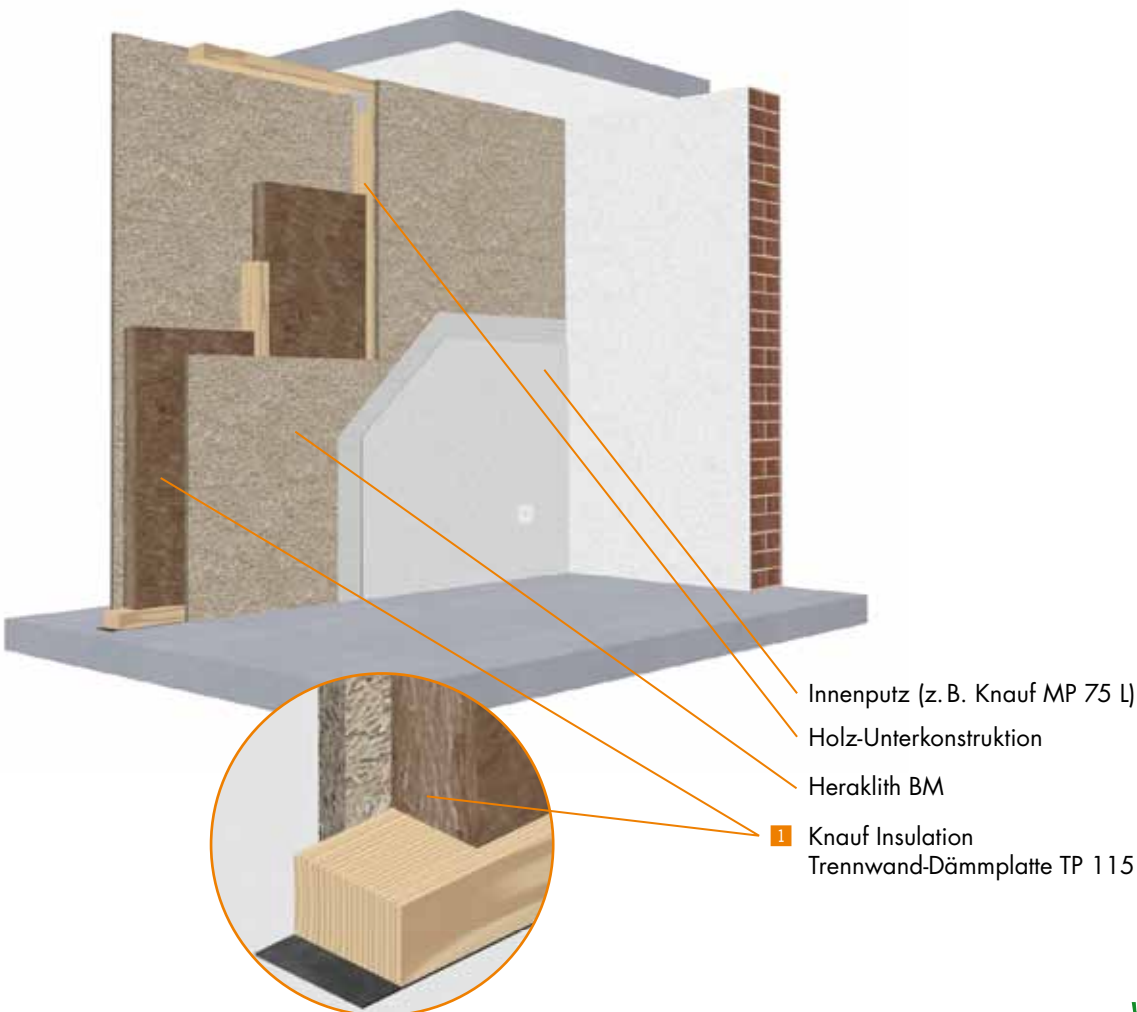
Zunächst die Holz-Unterkonstruktion erstellen. Danach beplanken Sie eine Seite mit Heraklith BM Platten. Die Platten sind über eine Breite von 500 mm mit mind. drei Kompaktbauschrauben im Holzständer zu befestigen. Anzahl der Schrauben pro Platte: neun Stück.



Wenn die erste Seite des Ständerwerks vollständig beplankt ist, bauen Sie von der anderen Seite die Dämmstoffe lückenlos ein.



Anschließend wird die andere Seite mit Heraklith BM Platten beplankt. Die Befestigung der Heraklith BM Platten erfolgt mit Heraklith Kompaktbauschrauben.



# TRENNWAND HERAKLITH

Das Trennwand-System aus Heraklith BM Platten ist schnell und einfach aufgebaut und erfordert keine zusätzliche Unterkonstruktion. Die hervorragenden Eigenschaften der Holzwolleplatten bieten einen ausgezeichneten Schallschutz sowie Brandschutz der Feuerwiderstandsklasse F 30-B bis F 90-B, je nach Plattenstärke. Dank der besonderen Wärmespeicher-Eigenschaften der Holzwolleplatte Heraklith BM wird zusätzlich das Aufheizen von Dachräumen im Sommer wesentlich vermindert.

## Mechanische Stabilität von einschaligen Heraklith Trennwand-Konstruktionen

Zur Befestigung von Kästen, Regalen und Waschbecken o. ä. an Heraklith Trennwand-Konstruktionen ist die Verwendung des Heraklith Spiraldübel erforderlich. Die Dübel werden nach dem Vorbohren bündig eingedreht, die Befestigung z. B. der Kästen erfolgt mit Holzschrauben in die Spiraldübel. Heraklith Spiraldübel können mit bis zu 25 kg belastet werden.

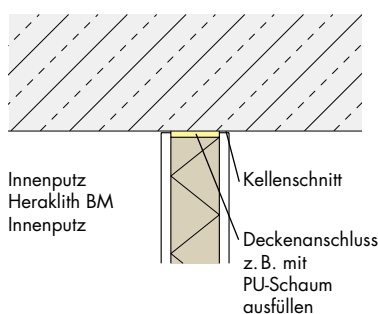
Die Heraklith Wände müssen verputzt und nach Verarbeitungsrichtlinien erstellt sein. Die Putzschicht muss trocken sein und im Mittel 15 mm Putzdicke aufweisen.



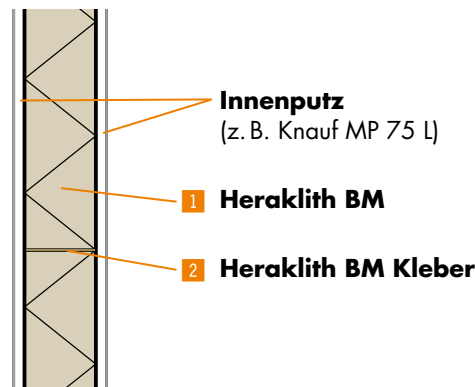
- Vorbohren der Putzschicht mit  $\varnothing = 20\text{ mm}$  auf Putztiefe
- Vorbohren der Heraklith Holzwolleplatte mit  $\varnothing = 10\text{ mm}$  auf 60 mm Tiefe
- Schraubendurchmesser für den Einsatz im Spiraldübel: 4-5 mm

## Außenwand – Innenwandanschluss

### Anschluss an Massivdecken

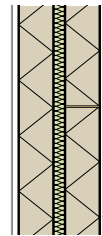


## Schichtaufbau, einschalig



## Schichtaufbau, zweischalig

Die Trennwand-Konstruktion aus Heraklith BM Platten kann zur Erhöhung der Schalldämm-Eigenschaften auch zweischalig erfolgen.



## Holzwolleplatte



- 1 Heraklith BM (75 oder 100mm)

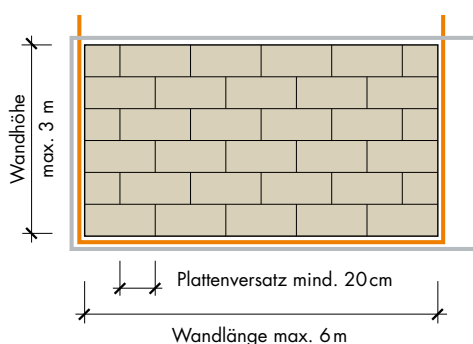
## Zubehör



- 2 Heraklith BM Kleber

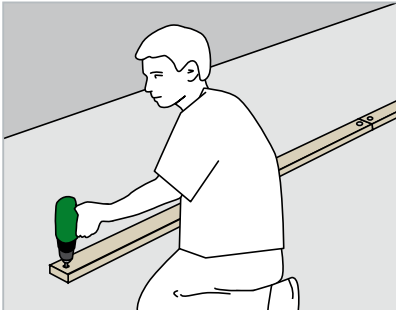
## Zulässige Wandabmessungen

Die Innenwand-Abmessung mit mindestens dreiseitiger Lagerung (mit und ohne Deckenanschluss) und ohne zusätzliche Wandaussteifung darf max. 3 x 6 m betragen. Als Montagehilfe für lotrechte Wände empfehlen wir die Verwendung einer Hilfsstütze.





## Aufbau der Trennwand



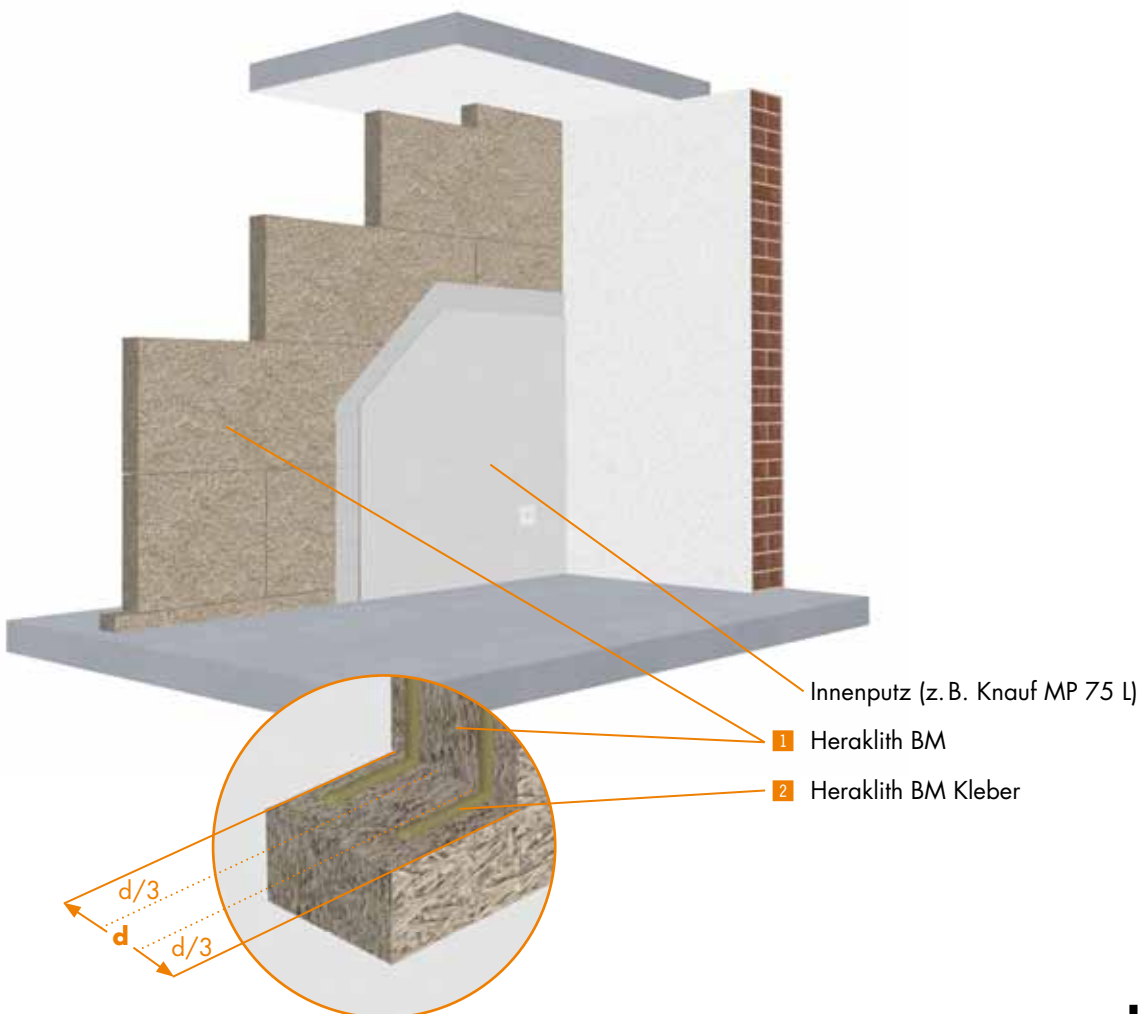
Zunächst den Bodenanschluss herstellen. Dazu wird ein Streifen aus einer Heraklith BM Platte in der geplanten Wanddicke mechanisch am Untergrund befestigt.



Die Verklebung der Heraklith BM Platten erfolgt in Stoß- und Lagerfugen mit Heraklith BM Kleber. Pro Platte sind zwei Kleberauppen erforderlich. Den Auftrag der Kleberauppen im vorderen und hinteren Drittel ( $d/3$ ) der Plattendicke ( $d$ ) vornehmen.



Die im Verband verbauten Holzwolleplatten werden nach dem Aushärten des Heraklith BM Klebers, z. B. mit Knauf MP 75 L, verputzt.



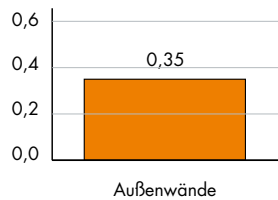
**Heraklith®**

# AUSSENWAND-DÄMMUNG VON INNEN

## VERSION 1

### U-Wert EnEV 2009

bei erstmaligem Einbau, Ersatz, Erneuerung einer Innendämmung



### EnEV 2009:

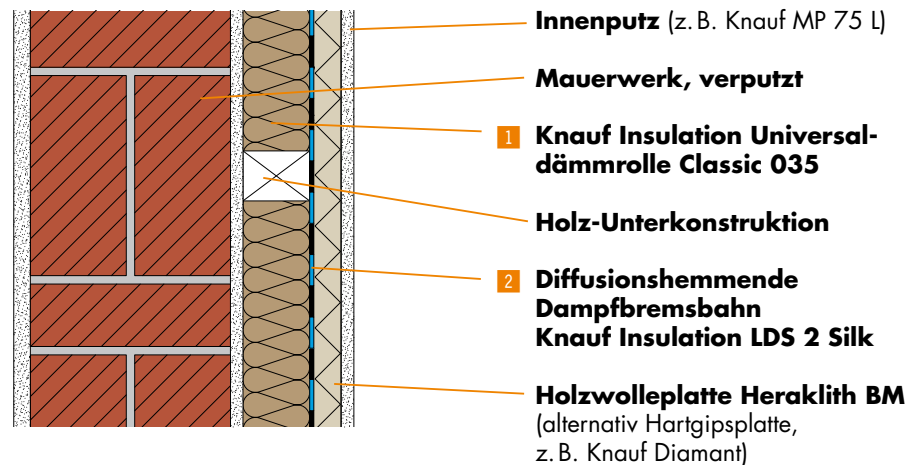
Die EnEV 2009 schreibt für die nachträgliche Innendämmung einer Außenwand bei bestehenden Gebäuden einen U-Wert von max. 0,35 W/(m<sup>2</sup>·K) vor. Fachwerkände sind hiervon ausgenommen.

### Hinweis:

Für die Planung einer Innenwanddämmung sollte gegebenenfalls ein Planer oder Bauphysiker zur Beurteilung mit herangezogen werden.

Energieeinsparung ist das Thema im Fokus, wenn es um die Dämmung der Außenwände geht. Über eine nicht oder unzureichend gedämmte Außenwand gehen bis zu 25% der Heizenergie verloren! Im Altbau, z. B. bei Gebäuden mit historischen, kunstvoll gearbeiteten Fassaden, gestaltet sich die nachträgliche Dämmung oft schwierig – hier ist es entweder nicht gewollt oder aufgrund von Vorschriften des Denkmalschutzes nicht erlaubt, bauliche Maßnahmen außen vorzunehmen. In diesen Fällen besteht nur die Möglichkeit der nachträglichen Dämmung von innen.

### Schichtaufbau



### Bepankung:

- Heraklith BM – speicherwirksame Masse und Putzträger für beste Schallschutzeigenschaften.



### Zubehör:

- Heraklith Kompaktbauschraube



### Dämmstoffe



- 1** Knauf Insulation Universaldämmrolle Classic 035



alternativ: Knauf Insulation Kerndämmplatte TP-KD 430



alternativ: Knauf Insulation Kerndämmplatte KD-035



- 2** Knauf Insulation LDS 2 Silk



- 3** Knauf Insulation LDS Soliplan

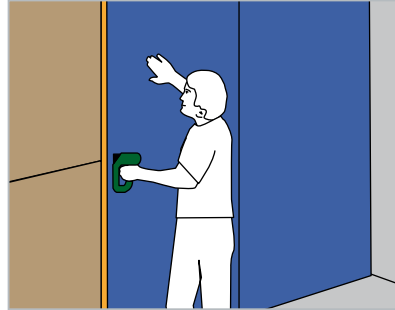


- 4** Knauf Insulation LDS Solimur

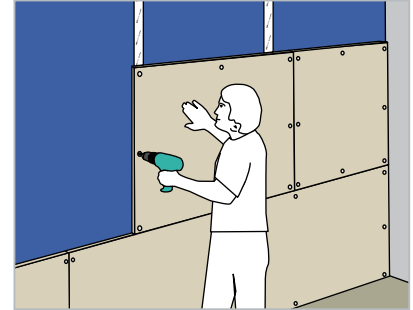
## Einbau der Dämmstoffe



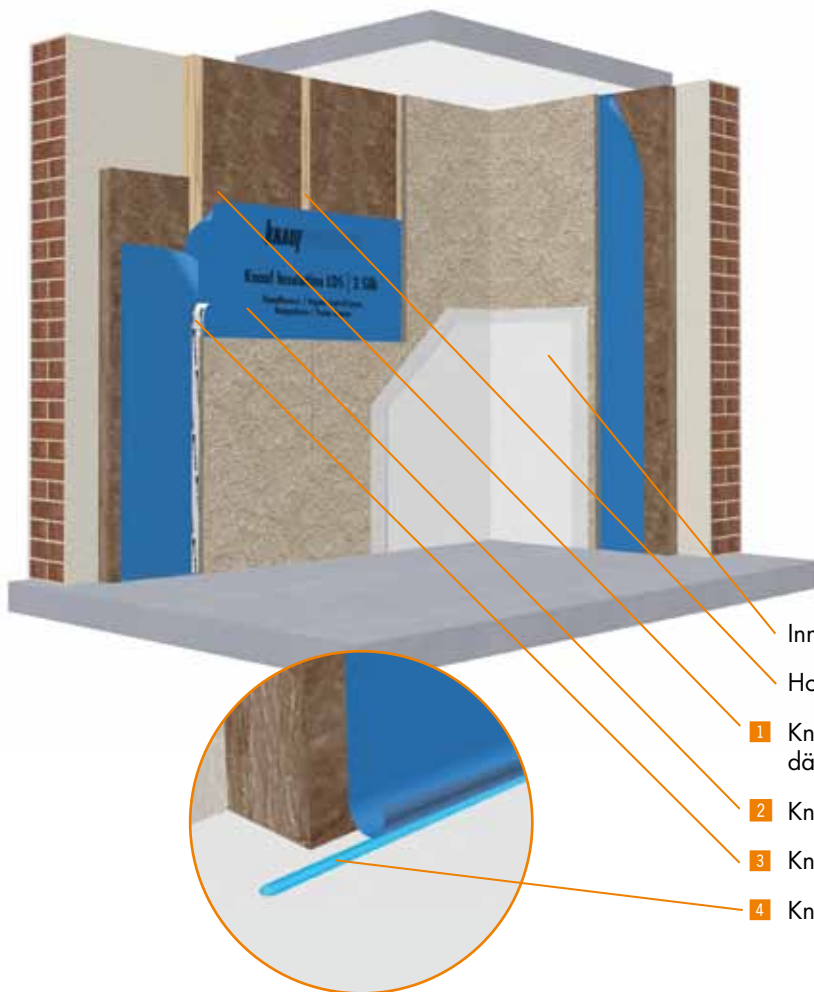
Zunächst wird der zugeschnittene Dämmstoff zwischen die zuvor angebrachte Holz-Unterkonstruktion eingebaut.



Dann wird die Dampfbremse LDS 2 Silk auf die Konstruktion mittels Handtacker geheftet. Anschließend werden die Stoßüberlappungen der LDS 2 Silk mit LDS Soliplan und die Anschlüsse an Boden, Decke und Wände mit LDS Solimur luftdicht verklebt.



Die Holzwolleplatten Heraklith BM sind über die Breite von 500 mm mit mind. drei Kompaktbauschrauben im Holzständer zu befestigen. Anzahl der Schrauben pro Platte: neun Stück.



Innenputz (z. B. Knauf MP 75 I)

Holz-Unterkonstruktion

1 Knauf Insulation Universal-  
dämmrolle Classic 035

2 Knauf Insulation LDS 2 Silk

3 Knauf Insulation LDS Soliplan

4 Knauf Insulation LDS Solimur

# AUSSENWAND-DÄMMUNG VON INNEN

## VERSION 2

### Wichtige Kenngrößen für die Wärmedämmung:

#### ■ Wärmeleitfähigkeit:

Eine der wichtigsten Eigenschaften eines Dämmstoffes ist die Wärmeleitfähigkeit bzw. besser noch sein Widerstand, den er dem Abfluss von Wärmeenergie entgegensetzt. Je niedriger die Wärmeleitfähigkeit, desto besser. Der Steinwollekern der druckbelastbaren Holzwolle-Mehrschichtplatte Tektalan TK-DB hat einen Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit von  $0,038 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

#### ■ U-Wert:

Der U-Wert ist keine Stoffeigenschaft, sondern eine Kenngröße für das gesamte Bauteil (z. B. Außenwand). Er ist abhängig von der Dämmstoffdicke und den weiteren eingebauten Bauteilschichten.

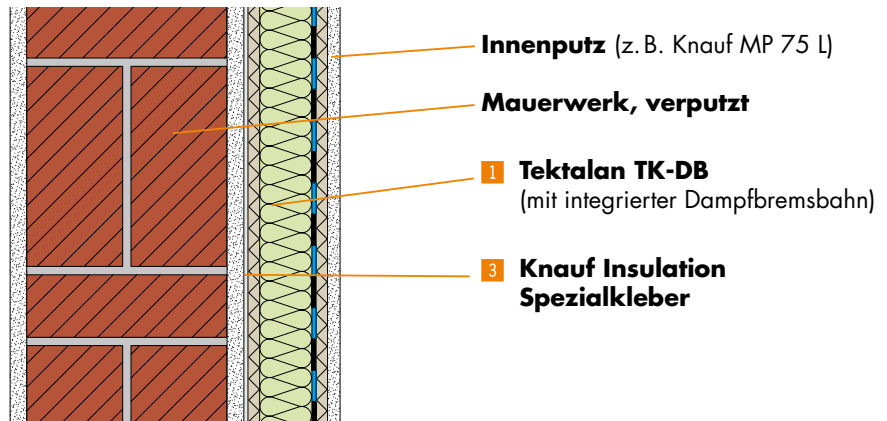
### Hinweis:

■ Wand-, Boden- und Deckenanschlüsse sind potenzielle Wärmebrücken, an denen Wärme schneller nach außen transportiert wird als durch die übrigen Bauteile. Achten Sie an diesen Stellen der Innenwand-Konstruktion stets auf eine fachgerechte Ausführung.

■ Für die Planung einer Innenwanddämmung sollte gegebenenfalls ein Planer oder Bauphysiker zur Beurteilung mit herangezogen werden.

Im Altbau, z. B. bei Gebäuden mit denkmalgeschützten Fassaden, ist es oft nicht gewollt oder nicht erlaubt, bauliche Maßnahmen außen vorzunehmen. In diesen Fällen besteht nur die Möglichkeit der nachträglichen Dämmung von Innen. Diese Version erfordert keine Unterkonstruktion – die Dämmplatten werden direkt auf das Mauerwerk geklebt und gedübelt (zusätzliches vollflächiges Verkleben im Fall von unebenen Untergründen und/oder Hohlräumen zur Vermeidung von Wasseransammlung in der Innendämmung). Eine zusätzliche diffusionshemmende Dampfbremsbahn ist nicht erforderlich, da die Dämmplatte Tektalan TK-DB mit einer integrierten Dampfbremse ausgestattet ist.

### Schichtaufbau



### Dämmstoff

Heraklith.



**1** Tektalan TK-DB

### Zubehör



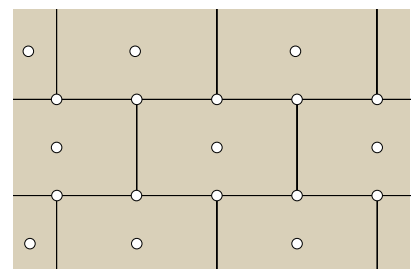
**2** Heraklith Schlagdübel TFIX-8M



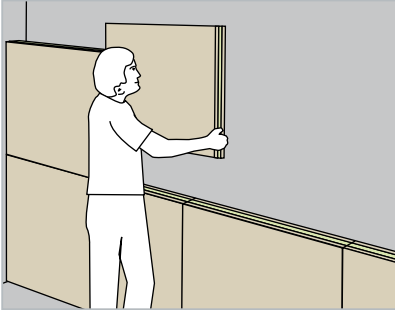
**3** Knauf Insulation Spezialkleber

### Befestigung der Dämmplatten:

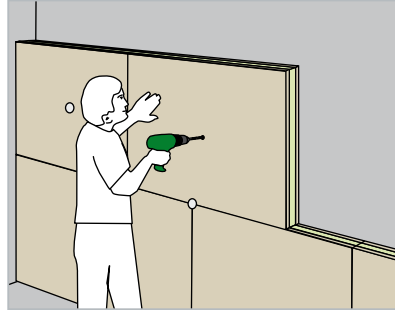
Die Dämmplatten können mit dem Heraklith Schlagdübel TFIX-8M (6 Dübel pro  $\text{m}^2$ ) direkt auf dem Mauerwerk befestigt werden. Falls Hohlräume vorhanden sind, muss eine zusätzliche vollflächige Verklebung der Platten vorgenommen werden. Hierfür ist der Knauf Insulation Spezialkleber bestens geeignet.



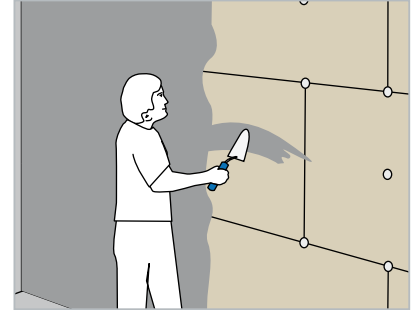
## Einbau der Dämmstoffe



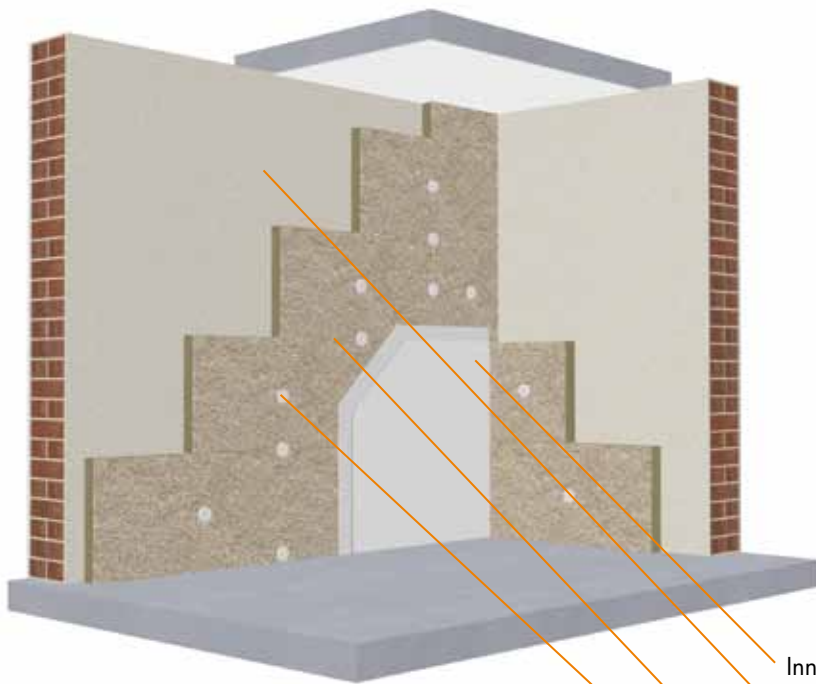
Den Knauf Insulation Spezialkleber vollflächig auf die Platten aufbringen und diese im Verband direkt auf das Mauerwerk kleben.



Die Dübellöcher vorbohren. Dann werden die Tektalan TK-DB Platten mit dem Heraklith Schlagdübel TFIX-8M am Mauerwerk fixiert, jeweils 6 Dübel pro qm.



Anschließend werden die Tektalan TK-DB Platten verputzt. Der Putz ist mit einem vollflächigen Armierungsgewebe zu versehen.



Innenputz (z. B. Knauf MP 75 L)

Mauerwerk, verputzt

1 Tektalan TK-DB


2 Heraklith Schlagdübel TFIX-8M

**Heraklith**<sup>®</sup>


## Trennwand mit Metall-Unterkonstruktion

Metall-Unterkonstruktion							
Schalldämm-Maß	Wanddicke	Profil	Beklankung	Art	dB	Dämmstoffdicke	
	75	50	12,5	Diamant	46	40	1
	100	75	12,5	Diamant	48	60	
	125	100	12,5	Diamant	50	80	
	100	50	2 x 12,5	Diamant	55	40	2
	125	75	2 x 12,5	Diamant	57	60	
	150	100	2 x 12,5	Diamant	58	80	
	125	50	3 x 12,5	Diamant	58	40	2
	150	75	3 x 12,5	Diamant	60	60	
	175	100	3 x 12,5	Diamant	61	80	

1) Knauf Schallschutznachweis L 003-11.5, 2) Knauf Prüfbericht 002/2002, teilweise interpolierte Werte

Metall-Unterkonstruktion ≥ CW 50 x 06, Glaswolle-Dämmstoffe								
 Brandschutz F 30 bis F 60	F-Klasse	ABP	Wanddicke D (mm)	Mindestbepankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte δ kg/m³
				GKF <sup>1</sup> (mm)	Knauf Diamant <sup>2</sup> (mm)	Glaswolle-Dämmstoff	d (mm)	
	F 30	P-MPA-E-04-028	≥ 100	12,5	–	TP 115 / TI 140 T	40	–
	F 30	P-3125/6619	≥ 75	–	12,5	TP 115 / TI 140 T	40	–
	F 30	P-3125/6619	≥ 100	–	12,5	TP 115 / TI 140 T	60	–
	F 30	P-3125/6619	≥ 125	–	12,5	TP 115 / TI 140 T	80	–

<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzplatte, <sup>2</sup> Knauf Diamant Hartgipsplatte

Metall-Unterkonstruktion ≥ CW 50 x 06, Steinwolle-Dämmstoffe								
 Brandschutz F 30 bis F 60	F-Klasse	Nachweis	Wanddicke D (mm)	Mindestbepankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte δ kg/m³
				GKF <sup>1</sup> (mm)	GKB <sup>2</sup> (mm)	Steinwolle-Dämmstoff	d (mm)	
	F 30-A	Tab. 48	≥ 75	12,5	–	DPF-30	≥ 40	≥ 30
	F 30-A	Tab. 48	≥ 86	–	18	DPF-30	≥ 40	≥ 30
	F 30-A	APB: P-3138/0289- MPA BS	≥ 75	12,5	–	TW	≥ 40	–
	F 60-A	Tab. 48	≥ 100	2 x 12,5	–	DPF-40	≥ 40	≥ 40
	F 60-A	Tab. 48	≥ 100	25,0	–	DPF-40	≥ 40	≥ 40

<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzplatte, <sup>2</sup> GKB = Gipskarton-Bauplatte

### Metall-Unterkonstruktion $\geq$ CW 50 x 06, Glaswolle-Dämmstoffe

Brandschutz $\geq$ F 90	F-Klasse	ABP	Wanddicke D (mm)	Mindestbeplankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte $\delta$ kg/m <sup>3</sup>
				GKF <sup>1</sup> (mm)	Knauf Diamant <sup>2</sup> (mm)	Glaswolle- Dämmstoff	d (mm)	
	F 90	P-3730/2669- MPA BS	150	2 x 12,5	–	TP 115 / TI 140 T	40	–
	F 90	P-3070/0609	100	–	2 x 12,5	TP 115 / TI 140 T	40	–
	F 90	P-3070/0609	125	–	2 x 12,5	TP 115 / TI 140 T	60	–
	F 90	P-3070/0609	150	–	2 x 12,5	TP 115 / TI 140 T	80	–

<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzklasse, <sup>2</sup> Knauf Diamant Hartgipsplatte

### Metall-Unterkonstruktion $\geq$ CW 50 x 06, Steinwolle-Dämmstoffe

Brandschutz $\geq$ F 90	F-Klasse	Nachweis DIN 4102	Wanddicke D (mm)	Mindestbeplankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte $\delta$ kg/m <sup>3</sup>
				GKF <sup>1</sup> (mm)	GKB <sup>2</sup> (mm)	Steinwolle-Dämmstoff	d (mm)	
	F 90-A	ABP: P-3849/8499- MPA BS	$\geq$ 100	2 x 12,5	–	TW	$\geq$ 40	$\sim$ 25
	F 90-A	Tab. 48	$\geq$ 100	2 x 12,5	–	DPF-100	$\geq$ 40	$\geq$ 100
	F 90-A	Tab. 48	$\geq$ 100	25,0	–	DPF-100	$\geq$ 40	$\geq$ 100
	F 90-A	Tab. 48	$\geq$ 122	15,0 + 12,5	–	DPF-40	$\geq$ 40	$\geq$ 40
	F 120-A	Tab. 48	$\geq$ 125	2 x 18,0	–	DPF-40	$\geq$ 40	$\geq$ 40
	F 120-A	Tab. 48	$\geq$ 125	3 x 12,5	–	DPF-40	$\geq$ 40	$\geq$ 40
	F 120-A	Tab. 48	$\geq$ 125	25 x 12,5	–	DPF-50	$\geq$ 40	$\geq$ 40
	F 180-A	Tab. 48	$\geq$ 175	25 x 12,5	–	DPF-50	$\geq$ 80	$\geq$ 50

<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzplatte, <sup>2</sup> GKB = Gipskarton-Bauplatte


### Metall-Unterkonstruktion $\geq$ CW 75 x 06, Steinwolle-Dämmstoffe


Brandschutz $\geq$ F 90	F-Klasse	Nachweis	Wanddicke D (mm)	Mindestbeplankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte $\delta$ kg/m <sup>3</sup>
				GKF <sup>1</sup> (mm)	GKB <sup>2</sup> (mm)	Steinwolle-Dämmstoff	d (mm)	
	F 90-A	Tab. 48	$\geq$ 125	2 x 12,5	–	DPF-50	$\geq$ 60	$\geq$ 50
	F 90-A	Tab. 48	$\geq$ 125	25,0	–	DPF-50	$\geq$ 60	$\geq$ 50
	F 120-A	Tab. 48	$\geq$ 135	2 x 15,0	–	DPF-100	$\geq$ 60	$\geq$ 100
	F 180-A	Tab. 48	$\geq$ 150	3 x 12,5	–	DPF-100	$\geq$ 60	$\geq$ 100
	F 180-A	Tab. 48	$\geq$ 150	25 x 12,5	–	DPF-100	$\geq$ 60	$\geq$ 100
	F 90-A	Tab. 48	$\geq$ 150	2 x 12,5	–	DPF-30	$\geq$ 80	$\geq$ 30
	F 90-A	Tab. 48	$\geq$ 150	25	–	DPF-30	$\geq$ 80	$\geq$ 30
	F 120-A	Tab. 48	$\geq$ 160	2 x 15,0	–	DPF-50	$\geq$ 80	$\geq$ 50
	F 180-A	Tab. 48	$\geq$ 175	3 x 12,5	–	DPF-50	$\geq$ 80	$\geq$ 40
	F 180-A	Tab. 48	$\geq$ 175	25 x 12,5	–	DPF-50	$\geq$ 80	$\geq$ 50


<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzplatte, <sup>2</sup> GKB = Gipskarton-Bauplatte

## Trennwand mit Holz-Unterkonstruktion

Holz-Unterkonstruktion				
Schalldämm-Maß	Innenputz beidseitig (mm)	Heraklith BM beidseitig (mm)	Knauf Insulation Klemmplatte KP-035 / HB (mm)	R <sub>w,R</sub> (dB)
	2 x 15	2 x 50	160	57*
* Nachweis: Meßgutachten SM 361				

Holz-Unterkonstruktion ≥ 40 / 50 mm, Glaswolle-Dämmstoffe								
 Brandschutz F 30 bis F 60	F-Klasse	Nachweis	Wanddicke	Mindestbeplankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte
		DIN 4102	D (mm)	GKF <sup>1</sup> (mm)	GKB <sup>2</sup> (mm)	Glaswolle-Dämmstoff	d (mm)	δ kg/m <sup>3</sup>
	F 30	Tab. 50	116	18	–	TP 115	≥ 40	–
	F 30	Tab. 50	110	15*	–	TP 115	≥ 40	–
	F 30	Tab. 50	116	–	18*	TP 115	≥ 40	–
<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzklasse, <sup>2</sup> GKB = Gipskarton-Bauplatte, * Mindestabmessung Holzständer: 50 x 80 mm								

Holz-Unterkonstruktion ≥ 40 / 50 mm, Steinwolle-Dämmstoffe								
 Brandschutz F 30 bis F 60	F-Klasse	Nachweis	Wanddicke	Mindestbeplankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte
		DIN 4102	D (mm)	GKF <sup>1</sup> (mm)	GKB <sup>2</sup> (mm)	Steinwolle-Dämmstoff	d (mm)	δ kg/m <sup>3</sup>
	F 30-B	Tab. 49	≥ 75	12,5	–	DPF-30	≥ 40	≥ 30
	F 30-B	Tab. 49	≥ 86	–	18	DPF-30	≥ 40	≥ 30
	F 60-B	Tab. 49	≥ 100	2 x 12,5	–	DPF-40	≥ 40	≥ 40
	F 60-B	Tab. 49	≥ 100	25,0	–	DPF-40	≥ 40	≥ 40
<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzklasse, <sup>2</sup> GKB = Gipskarton-Bauplatte								

Holz-Unterkonstruktion ≥ 40 / 100 mm, Steinwolle-Dämmstoffe								
 Brandschutz ≥ F 90	F-Klasse	Nachweis	Wanddicke	Mindestbeplankungsdicke		Dämmschicht		Rohdichte
		DIN 4102	D (mm)	GKF <sup>1</sup> (mm)	GKB <sup>2</sup> (mm)	Steinwolle-Dämmstoff	d (mm)	δ kg/m <sup>3</sup>
	F 90-B	Tab. 49	≥ 150	2 x 12,5	–	DPF-100	≥ 80	≥ 100
<sup>1</sup> GKF = Gipskarton-Feuerschutzklasse, <sup>2</sup> GKB = Gipskarton-Bauplatte								

## Trennwand Heraklith


Einschalige Trennwand 75 mm			
Schalldämm-Maß	Innenputz beidseitig (mm)	Heraklith BM	R <sub>w</sub> (dB)
	2 x 15	75	39*
Nachweis: Meßgutachten SM 229			



### Einschalige Trennwand 100 mm

Schalldämm-Maß	Innenputz beidseitig (mm)	Heraklith BM	R <sub>wr</sub> (dB)
	2 x 15	100	42*
*Nachweis: Meßgutachten SM 271/8			

### Einschalige Trennwand 75 mm

 Brandschutz F 60 bis F 90	F-Klasse	Putz (mm)	Dämmschicht Heraklith BM (mm)	Prüfzeugnis-Nr.
	F 60-B	2 x 6	75	3914/8507
	F 90-B	2 x 15	75	3914/8507

## Schallschutz – Mindestanforderungen und erhöhter Schallschutz gem. DIN 4109

Die DIN 4109 ist ein bauaufsichtlich eingeführtes Regelwerk. Der in der DIN vorgesehene Mindestschallschutz zwischen Aufenthaltsräumen und

- Geräuschen aus fremden Räumen z. B. Sprache, Musik, Gehen, Stühlerücken, Betrieb von Haushaltsgeräten
- Geräuschen aus haustechnischen Anlagen und aus Betrieben im selben Gebäude oder in baulich damit verbundenen Gebäuden
- Außenlärm

darf nicht unterschritten werden und bedarf keiner zusätzlichen Vereinbarung.

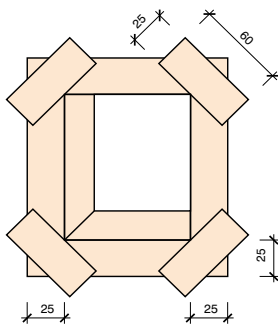
**1. Mindestanforderungen an den Schallschutz gemäß DIN 4109:** Die bauaufsichtlichen Mindestanforderungen an den Schallschutz sind in der DIN 4109 von den obersten Baubehörden der Bundesländer als technische Baubestimmung festgeschrieben und dürfen nicht unterschritten werden. Die Anforderungen sind im Bereich des Geschosswohnbaues so festgelegt, dass bei üblicher Wohnnutzung in der Nachbarwohnung eine nicht zumutbare Störung vermieden wird. Die Erfüllung dieser Mindestanforderung bedeutet, dass Nachbargeräusche durchaus wahrzunehmen sind und gegenseitige Rücksichtnahme erforderlich ist. Die Mindestanforderungen von Reihenhaus- und Doppelhaustrennwänden liegen nicht wesentlich über den Anforderungen im Geschosswohnungsbau. Derzeitigen Nutzeransprüchen wird dieser Schallschutz nicht mehr gerecht, geschuldet wird ein höherer Schutz. In dem Normblatt DIN 4109 sind Anforderungen an die Luftschalldämmung oder Trittschalldämmung sowie an maximale Schalldruckpegel aus Wasserinstallationen, haustechnischen Anlagen und Betrieben festgelegt.

**2. Erhöhter Schallschutz gemäß DIN 4109, Beiblatt 2:** DIN 4109, Beiblatt 2, enthält Empfehlungen für einen erhöhten Schallschutz zwischen fremden Nutzungsbereichen. Das Beiblatt 2 ist nicht Bestandteil des Bauordnungsrechts, denn es ist nicht bauaufsichtlich eingeführt. Diese Empfehlungen können bei Bedarf vereinbart werden. Die dort vorgeschlagenen Werte werden in der Regel erst zu Anforderungen, wenn sie vertraglich vereinbart werden. Häufig wird von Juristen aus Formulierungen in Vertragsunterlagen und Baubeschreibungen u. ä. ein erhöhter Schallschutz abgeleitet und gerichtlich durchgesetzt, obwohl konkrete, vertragliche Vereinbarungen nicht getroffen wurden.

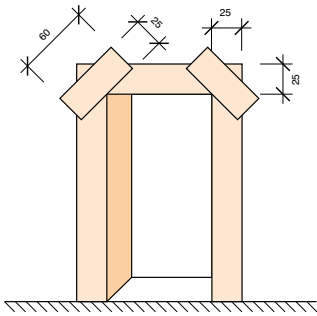
# Allgemeine Verarbeitungshinweise

## Anbringung von Innenputzen.

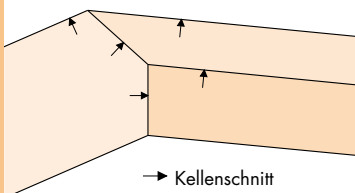
Fensterleibungsbildung



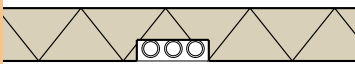
Türleibungsbildung



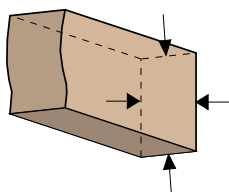
Putzanschlüsse



Installationsschlitz



Putzanschlüsse zu Holzbauteilen



### Putzgrundprüfung

Die Platten müssen im fluchtgerechten Verband verlegt sein. Vor- und/oder rückspringende Plattenstöße müssen innerhalb des Toleranzbereiches von 5 mm liegen und dürfen keine zu stark differierenden Putzdicken verursachen.

### Fenster- und Türleibungen

Diese sind in die gesamte Leibungstiefe sowie umlaufend mit einer 25 cm breiten Putzarmierung vor dem Putzauftrag aufzuspachteln. Die Ecken sind zusätzlich diagonal zu armieren (Nass-in-Nass).

### Putzanschlüsse

Zwischen Wänden, Decken, Dachschrägen usw. sind Putzanschlüsse z. B. mittels Kellenschnitt bis zum Plattengrund zu trennen. Der Kellenschnitt ist mit einer dauerelastischen Fugendichtmasse abzuspritzen.

### Installationsschlitz

Diese sind in einem eigenen Arbeitsgang zu verschließen und mit einer Putzarmierung (Nass-in-Nass) zu überspannen.

Bei freistehenden Zwischenwänden sollen Installationsschlitz erst bei Plattendicke  $\geq 75$  mm ausgeführt werden.

### Putzanschlüsse zu Holzbauteilen

Diese sind zu Deckenbalken, Zangen, Kehlbalcken usw. als Putzfuge auszubilden. Das Verschließen der Putzfuge kann z. B. mittels überstreichbarem Acryl erfolgen.

## Trockenputz ohne brandschutztechnischer Anforderung

(Bepunktung mit Hartgipsplatten z. B. Knauf Diamant)

Sind keine brandschutztechnischen Anforderungen vorhanden, reicht es aus, die Gipsbauplatten mittels punktförmig aufgebrachtem Ansetzbinder an die Heraklith BM Platten anzukleben. Die Gipsbauplatte einfach an die Heraklith Plattenoberfläche andrücken – fertig.

## Trockenputz mit brandschutztechnischer Anforderung

Bei brandschutztechnischen Anforderungen befestigen Sie die Gipsbauplatten mit geeigneten Befestigungsmitteln mechanisch. Die Befestigungsabstände sind je nach brandschutztechnischer Klassifikation zu wählen.

- Die mechanische Befestigung ist in die Unterkonstruktion (Holz-Unterkonstruktion, Vollschalung, Sparschalung, Lattung, Holzwerkstoffplatte) einzubringen.
- Eine direkte Befestigung in Heraklith BM Platten ist zu vermeiden.
- Ein zusätzliches Ankleben von Gipsbauplatten ist nicht notwendig.

## Anbringung von Gipsputz bzw. Gipskalkputz

(zum Beispiel Knauf-Marmorit, Putzsysteme – Gipsputz z. B. MP 75 L, Rotband)

Als erste Lage den Gipsputz bzw. Gipskalkputz als Glättputz maschinell direkt auf die Heraklith BM Platten aufbringen (Putzdicke: ca. 15 mm i. M.) Das Heraklith Glasgittergewebe 165 ist die im Einlagenputz einzubettende vollflächige Putzbewehrung. Beim Einbetten der ganzflächigen Putzbewehrung in den Unterputz bzw. Einlagenputz werden zunächst 2/3 der Gesamtunterputz- bzw. Einlagenputzdicke aufgebracht und grob abgezogen. Nach dem Eindrücken der Bewehrung wird die restliche Unterputz- bzw. Einlagenputzdicke frisch in frisch aufgebracht und grob abgezogen. Als Endbeschichtung kann eine Innenfarbe oder ein entsprechender Oberputz verwendet werden.

## Werkputzmörtel

- Verarbeitungsrichtlinien und Hinweise der Putzhersteller sowie die Richtlinien der „Arbeitsgemeinschaft Putz“ und die gültigen Normen sind zu beachten!
- Ein zu rascher Wasserentzug der Putzschicht durch Entfeuchtungsgeräte, Heizgeräte o. ä. ist zu vermeiden.

## Lage der Putzarmierung



# Technische Daten

## Dämmstoffe für Trennwandkonstruktionen.

### Trennwand mit Metall- oder Holz-Unterkonstruktion



#### Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TP 115

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	m <sup>2</sup> /Palette
40	625	1250	15,63	312,50
50	625	1250	12,50	250,00
60	625	1250	9,38	187,50
80	625	1250	7,81	187,50
100	625	1250	6,25	150,00
120	625	1250	4,69	112,50
140	625	1250	3,91	93,75

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



Brandverhalten nach DIN EN 13501: A1



Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WTR, DI



MW-EN 13162-T2-AF5



#### Knauf Insulation Trennwand-Dämmrolle TI 140 T

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	m <sup>2</sup> /Palette
40	625	12.500	15,63	375,00
60	625	7500	9,38	225,00
80	625	7500	9,38	225,00

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



Brandverhalten nach DIN EN 13501: A1



Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WTR, DI



MW-EN 13162-T2-AF5



#### Knauf Insulation Trennwand-Dämmplatte TW

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
40	1200	625	11,25	12	135,00
50	1200	625	9,00	12	108,00
60	1200	625	7,50	12	90,00
80	1200	625	6,00	12	72,00
100	1200	625	4,50	12	54,00
120	1200	625	3,75	12	45,00
140	1200	625	3,00	12	36,00

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A1



Anwendungsgebiet nach  
DIN 4108-10: DZ, DI, WH, WI-zk, WTR



MW-EN 13162-T3-AF5



### Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-30

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
40	625	1200	11,25	12	135,00
50	625	1200	9,00	12	108,00
60	625	1200	7,50	12	90,00
80	625	1200	6,00	12	72,00
100	625	1200	4,50	12	54,00

Mindestrohddichte 30 kg/m<sup>3</sup>, weitere Dicken auf Anfrage. Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.

Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A1

Anwendungsgebiet nach  
DIN 4108-10: DZ, DI, WH, WI-zk, WTR

MW-EN 13162-T4-AF5



### Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-40

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
40	625	1200	9,00	15	135,00
50	625	1200	7,50	15	112,50
60	625	1200	6,00	15	90,00
80	625	1200	4,50	15	67,50
100	625	1200	3,75	15	56,25

Mindestrohddichte 40 kg/m<sup>3</sup>, weitere Dicken auf Anfrage. Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.

Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A1

Anwendungsgebiet nach  
DIN 4108-10: DZ, DI, WH, WI-zk, WTR

MW-EN 13162-T4-AF5



### Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-50

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
40	625	1200	9,00	15	135,00
50	625	1200	7,50	15	112,50
60	625	1200	6,00	15	90,00
80	625	1200	4,50	15	67,50
100	625	1200	3,75	15	56,25

Mindestrohddichte 50 kg/m<sup>3</sup>, weitere Dicken auf Anfrage. Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.

Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A1

Anwendungsgebiet nach  
DIN 4108-10: DZ, DI, WH, WI-zk, WTR

MW-EN 13162-T4-AF5



### Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-100

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
40	625	1200	5,25	24	126,00
50	625	1200	4,50	24	108,00
60	625	1200	3,75	24	90,00
80	625	1200	3,00	21	63,00
100	625	1200	2,25	24	54,00

Mindestrohddichte 100 kg/m<sup>3</sup>, weitere Dicken auf Anfrage. Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.

Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A1

Anwendungsgebiet nach  
DIN 4108-10: DZ, DI, WH, WI-zk, WTR

MW-EN 13162-T4-AF5

# Technische Daten

## Dämmstoffe und Zubehör für Trennwandkonstruktionen.

### Trennwand mit Holz-Unterkonstruktion



#### Knauf Insulation Klemmplatte KP-035/HB

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
100	575	1200	3,45	15	51,75
120	575	1200	2,76	15	41,40
140	575	1200	2,07	15	31,05

Mindestrohdichte 50 kg/m<sup>3</sup>, weitere Dicken auf Anfrage.

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A1



Anwendungsgebiet nach  
DIN 4108-10: DZ, WH, WTR



MW-EN 13162-T3-AF5



#### Knauf Insulation Klemmplatte KP-040/HB

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
80	575	1200	5,52	12	66,24
100	575	1200	4,14	12	49,68
120	575	1200	3,45	12	41,40
140	575	1200	2,76	12	33,12

Mindestrohdichte 30 kg/m<sup>3</sup>, weitere Dicken auf Anfrage.

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 A1



Anwendungsgebiet nach  
DIN 4108-10: DZ, WH, WTR



MW-EN 13162-T3-AF5

### Zubehör

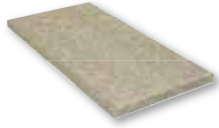


#### Heraklith Kompaktbauschraube

Abmessungen (Ø mm)	Länge (mm)	für Plattendicke	VE Stk./Karton
5	60	25/35	100
5	80	50	100
5	100	75	100
5	120	75	100

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Heraklith Holzwolleprodukte.

## Trennwand Heraklith



**Heraklith.**

Heraklith BM (speicherwirksame Masse und Putzträger)					
Dicke (mm)	Breite	Länge	Gewicht ca. kg/m <sup>2</sup>	Verladeeinheit	
				Stk./Palette	m <sup>2</sup> /Palette
25	500	2000	11,0	40	40,000
35	500	2000	14,0	30	30,000
50	500	2000	18,5	20	20,000
35	500	1250	14,0	29	18,125
50	500	1250	18,5	20	12,500
75	500	1250	26,0	13	8,125
100	500	1250	35,0	10	6,250

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Heraklith Holzwolleprodukte.

Brandverhalten nach Z 23.15-1562 bzw. DIN EN 13501: B-s1, d0

Anwendungsgebiet nach DIN V 4108-10: DAD-dh, DI-dm DEO, WAP-dh, WAB-dh, WH-dh, WI-dm, WTR

WW-EN 13168- L2-W1-T2-S3-CS(10)-i-CI3

## Zubehör



Heraklith BM Kleber	
Verpackungseinheit Schlauchfolien/Karton	Liefereinheit ml/Schlauchfolie
16	600

Anwendungsbereich: Zur Verklebung der Längs- und Querstöße von Heraklith BM Platten.  
 Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Heraklith Holzwolleprodukte.

# Technische Daten

## Dämmstoffe, Zubehör und Knauf Insulation Luftdichtdämmsystem LDS.

### Außenwanddämmung von Innen, Version 1



#### Knauf Insulation Universaldämmrolle Classic 035 (WLG 035) und Classic D-040 (WLG 040)

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)		m <sup>2</sup> /Paket		m <sup>2</sup> /Palette	
		11.000	8.500*	13,20	10,20*	316,80	489,60*
50	1200	11.000	8.500*	13,20	10,20*	316,80	489,60*
60	1200	9000	7.100*	10,80	8,52*	259,20	408,96*
80	1200	7000	10.600*	8,40	12,72*	201,60	305,28*
100	1200	6300	8.500*	7,56	10,20*	181,44	244,80*
120	1200	5300	7.100*	6,36	8,52*	152,64	204,48*

Anwendungsbereich: Innenausbau, Knauf Insulation Universaldämmrolle Classic 035 V und Classic 040 V mit Vlies auf Anfrage. Weitere Dicken auf Anfrage.

\* Angaben für Knauf Insulation Universaldämmrolle Classic D-040.

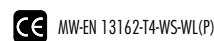
Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Projektbau.



#### Knauf Insulation Kerndämmplatte TP-KD 430

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	m <sup>2</sup> /Palette
40	600	1250	9,00	15
50	600	1250	7,50	12
60	600	1250	6,00	15
80	600	1250	4,50	15
100	600	1250	3,75	15
120	600	1250	3,00	15

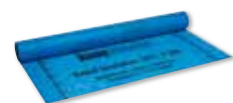
Weitere Dicken auf Anfrage. Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



#### Knauf Insulation Kerndämmplatte KD-035

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	m <sup>2</sup> /Paket	Großvolumenverpackungen	
				Pakete	m <sup>2</sup>
40	625	1200	9,00	15	135,00
50	625	1200	7,50	12	90,00
60	625	1200	6,00	15	90,00
80	625	1200	4,50	15	67,50
100	625	1200	3,75	15	56,25
120	625	1200	3,00	15	45,00
140	625	1200	2,25	15	33,75

Weitere Dicken auf Anfrage. Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



#### Knauf Insulation Dampfbremse

Knauf Insulation LDS 2 Silk	Breite (mm)	Länge (m)	Rollen/Palette	m <sup>2</sup> /Rolle	m <sup>2</sup> /Palette
	1500	50	20	75	1500
	2000	50	20	100	2000

Dampfbremse; s<sub>p</sub>-Wert = 2 m; hochreißfestes Polypropylen (PP)-Spinnvlies mit PP-Membran; Gewicht: 110 g/m<sup>2</sup>

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.





### Knauf Insulation Haftklebeband

Knauf Insulation LDS Soliplan	Breite (mm)	Meter/Rolle	Rollen/Paket	Pakete/Palette
	60	50	8	48

Haftklebeband auf Kraftpapierbasis; eine LDS Universalmanschette ist in jedem Paket GRATIS enthalten!  
 Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.



### Knauf Insulation LDS Solimur

Knauf Insulation LDS Solimur (Kartusche)	ml/Kartusche	Kartuschen/Paket	Pakete/Palette
	310	20	60

Spezialhaftklebstoff LDS Solimur; Dichtkleber. Auch als Schlauchbeutel mit 600 ml Inhalt erhältlich.  
 Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Hochbau.

## Außenwanddämmung von Innen, Version 2



**Heraklith.**

### Tektalan TK-DB (mit integrierter Dampfbremse)

Dicke (mm)	Breite (mm)	Länge (mm)	Stück/Palette	m <sup>2</sup> /Palette
75 (5/65/5)	600	1000	14	8,40
100 (5/90/5)	600	1000	11	6,60

Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Heraklith Holzwolleprodukte.



Brandverhalten nach  
 Z-23.15-1563 bzw. DIN EN 13501: B-s1, d0



Anwendungsgebiet nach  
 DIN V 4108-10: DI-dk, WI-dk



WW-C/3-MW EN 13168  
 L2-W1-T1/T3-S3-P1-CS(Y)30-TR10-C13



### Heraklith Schlagdübel TFIX-8M

Länge (mm)	für Plattendicke (mm)		VE Stk./Karton
	Neubau	Altbau	
115	75	60	200
135	100	75	200
155	125	100	200

Anwendungsbereiche: Außenwände/Innendämmung, Befestigung von Tektalan TK-DB Platten.  
 Weitere Details finden Sie im aktuellen Produktdatenblatt ([www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)) oder in der Preisliste Heraklith Holzwolleprodukte.






### Knauf Insulation Spezialkleber

Inhalt/Sack (Papiersack) kg	VE Stk./Palette
25	42

Anwendungsbereich: Tiefgaragen/Kellerdecken, Kleben von Knauf Insulation Deckendämmplatten.  
 Weitere Details finden Sie in der Preisliste Projektbau.

# Anforderungen an den Wärmeschutz nach Energieeinsparverordnung 2009.

					Bauteil						
					Schrägdach Dämmung zwischen den Sparren		Schrägdach Dämmung auf den Sparren		Flachdach		
											
					Zwischensparrendämmung: Knauf Insulation Zwischensparren- Dämmrolle UNIFIT TI oder Knauf Insulation Klemmplatte KP/HB Untersparrendämmung: Knauf Insulation Untersparren- Dämmrolle TI 435 U	Knauf Insulation Aufsparrendämmsysteme mit Knauf Insulation Luftdicht-Dämmsystem LDS		Knauf Insulation Flachdach-Dämmstoffe für Beton- und Trapez- blechdächer, Gefälledach- Dämmsystem			
WLG					035	040	035	040	040		
EnEV 2009	Neubau	Wohngebäude	Referenzgebäude	U-Wert (W/m <sup>2</sup> ·K)	≤ 0,20		≤ 0,20		≤ 0,20		
				Dämmstoffdicke (mm)	200 <sup>1)</sup>	220 <sup>1)</sup>	180	200	200		
				Höchst-U-Werte	spez. Transmissionswärmeverlust						
		Nichtwohngebäude	Raumtemperatur ≥ 19 °C	Referenzgebäude	U-Wert (W/m <sup>2</sup> ·K)		≤ 0,20		≤ 0,20		≤ 0,20
				Dämmstoffdicke (mm)	200 <sup>1)</sup>	220 <sup>1)</sup>	180	200	200		
				Höchst-U-Werte	U-Wert (W/m <sup>2</sup> ·K)		≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35
	Nichtwohngebäude	Raumtemperatur 12 bis < 19 °C	Referenzgebäude	U-Wert (W/m <sup>2</sup> ·K)		≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35	
			Dämmstoffdicke (mm)	120	140	100	120	120			
			Höchst-U-Werte	U-Wert (W/m <sup>2</sup> ·K)		≤ 0,50		≤ 0,50		≤ 0,50	
	Altbau	Wohngebäude und Nicht- wohngebäude	Raumtemperatur ≥ 19 °C	geforderter U-Wert (W/m <sup>2</sup> ·K)	≤ 0,24		≤ 0,24		≤ 0,20		
				erforderliche Dämmstoffdicke (mm)	180	200	140	160	200		
				geforderter U-Wert (W/m <sup>2</sup> ·K)	≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35		
Zonen von Nichtwohn- gebäuden	Raumtemperatur 12 bis < 19 °C	erforderliche Dämmstoffdicke (mm)	120	140	100	120	120				
							<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Knauf Insulation</li> <li>■ Zwischensparren-Dämmrolle UNIFIT TI 135 U</li> <li>■ Zwischensparren-Dämmrolle UNIFIT TI 140 U</li> <li>■ Untersparren-Dämmrolle TI 435 U</li> <li>■ Klemmplatte KP-035/HB</li> <li>■ Klemmplatte KP-040/HB</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Knauf Insulation</li> <li>■ Schrägdach-Dämmplatte SDP-035</li> <li>■ Schrägdach-Dämmplatte SDP-035-UD-GF</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Knauf Insulation</li> <li>■ Dachdämmplatte DDP</li> <li>■ Dachdämmplatte DDP-BIT</li> <li>■ Gefälledach-Dämmsystem</li> </ul>		

## Hinweise:

EnEV 2009: Die für den Neubau vorgeschlagenen Höchstwerte der Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Werte) sind immer einzuhalten, erfordern jedoch deutlich höheren Aufwand an die technische Gebäudeausrüstung als die vorgeschlagenen U-Werte der Referenzgebäude. Die für den Altbau genannten U-Werte gelten für Wohngebäude und Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen ≥ 19°C bzw. für Zonen von Nichtwohngebäuden mit Raumtemperaturen von 12 bis >19°C. \*\* U ≤ 0,84 W/(m<sup>2</sup>·K) bei Sichtfachwerk

<sup>1)</sup> in Kombination mit Untersparrendämmung

Oberste Geschossdecke		Kellerdecke (Außenwand gegen Erdreich, Bodenplatte)		Decke über offener Durchfahrt bzw. überbauter Tiefgarage		Außenwand (Stahlbeton)		Außenwand (Innendämmung auf Mauerwerk R=1,0 W/m²·K)	
Druckbelastbare Knauf Insulation Dachboden-Dämmplatten für begehbare Dachräume. Elastische Knauf Insulation Universal-Dämmfilze für nicht genutzte Dachräume.		Dämmstoffe und Systeme für die ober- und/oder unterseitige Dämmung		Dämmstoffe und Systeme für die unterseitige Dämmung (Wärme-, Brand- und Schallschutz)		Stein- und Glaswolle-Dämmplatten für hinterlüftete Fassaden, Tektalan und Heratekta für verputzte Fassaden und Kerndämmung.		Tektalan TK-DB mit Innenputz, Knauf Insulation Feuerschutz-Dämmplatte DPF-100 mit Bauplatten und Dampfbremse	
035	040	035	040	035	040	035	040	035	040
≤ 0,20		≤ 0,35		≤ 0,28		≤ 0,28			
180	200	120	140	140	160	120	140		
H'T ≤ 0,40 bis 0,65 W/(m²·K)									
120	140	80	100	100	120	100	120		
≤ 0,20		≤ 0,35		≤ 0,28		≤ 0,28			
180	200	120	140	140	160	120	140		
≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35			
120	140	100	120	100	120	100	120		
≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35			
100	120	100	120	100	120	100	120		
≤ 0,50		≤ 0,50		≤ 0,50		≤ 0,50			
80	100	80	100	80	100	80	100		
≤ 0,24		≤ 0,30		≤ 0,24		≤ 0,24		0,35 (**0,84)	
140	160	120	140	140	160	140	160	80	90
≤ 0,35		k.A.		≤ 0,35		≤ 0,35		≤ 0,35	
100	120			100	120	80	100	80	90
Knauf Insulation <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Dachboden-Dämmplatte TPD-L</li> <li>■ Boden-Dämmplatte TPD</li> <li>■ Universaldämmrolle Classic 035</li> <li>■ Universaldämmrolle Classic D-040</li> <li>■ Universaldämmrolle Classic 035 V</li> <li>■ Universaldämmrolle Classic 040 V</li> </ul>		Heratekta SE-035, Heratekta SE-035/2 Heratekta E-37-035 Knauf Insulation <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Deckendämmplatte struktur-white</li> <li>■ Deckendämmplatte basic</li> <li>■ Deckendämmplatte basic plus</li> <li>■ Deckendämmplatte quick</li> <li>■ Deckendämmplatte universal</li> <li>■ Boden-Dämmplatte TPD</li> <li>■ Trittschall-Dämmplatte TP</li> <li>■ Trittschall-Dämmplatte TPS</li> <li>■ Trittschall-Dämmplatte TPE</li> </ul>		Tektalan A2-SD Tektalan A2-HDX Heratekta SE-035 Tektalan A2-E-31 Tektalan E-31 Heratekta SE-035/2 Herapid Schnellmontagesystem Tektalan A2-035/2 superfine		Knauf Insulation <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Fassaden-Dämmplatte FPL-035 (-GS)</li> <li>■ Fassaden-Dämmplatte FPL-040 (-GS)</li> <li>■ Fassaden-Dämmplatte TP 435 B</li> <li>■ Fassaden-Dämmplatte TP 425 B</li> <li>■ Kerndämmplatte KD-035(-GS)</li> <li>■ Kerndämmplatte TP-KD 415</li> <li>■ Kerndämmplatte TP-KD 430</li> </ul>		Tektalan TK-DB Knauf Insulation <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Feuerschutz-Dämmplatte DPF-100</li> </ul>	

# KNAUF INSULATION

Energie sparen, jetzt!

Alle Rechte vorbehalten, einschließlich der Rechte der fotomechanischen Reproduktion und Speicherung auf elektronischen Medien. Eine kommerzielle Verwendung der Prozesse und Arbeitsvorgänge, die in diesem Dokument vorgestellt werden, ist nicht gestattet. Bei der Zusammenstellung der Informationen, Texte und Illustrationen in diesem Dokument wurde mit äußerster Sorgfalt vorgegangen. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Der Herausgeber und die Redakteure übernehmen keinerlei rechtliche oder sonstige Haftung für fehlerhafte Informationen und die daraus resultierenden Folgen. Der Herausgeber und die Redakteure sind für alle Verbesserungsvorschläge bzw. Hinweise auf etwaige Fehler dankbar.



Knauf Insulation GmbH  
Heraklithstraße 8  
D-84359 Simbach am Inn  
Telefon +49 (0)8571 40-0  
Telefax +49 (0)8571 40-231

[www.knaufinsulation.de](http://www.knaufinsulation.de)

[info@knaufinsulation.de](mailto:info@knaufinsulation.de)

© KI 36.S-IwTw-D 07/2011 CC

© 2011 Knauf Insulation GmbH

## Vertrauen Sie auf sichere Lösungen mit System!

Neben hochwertigen Dämmstoffen für die Innen- und Trennwanddämmung bietet Ihnen Knauf Insulation optimale Systemlösungen für das gesamte Gebäude und natürlich das Knauf Insulation Luftdicht-Dämmsystem LDS mit zertifizierter Alterungsbeständigkeit der Materialien und Materialverbindungen für 50 Jahre.

## Sie haben Fragen?

Technische Beratung unter:

0900 156 28 31 \*

Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 bis 15.00 Uhr

\* Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz wird mit 0,49 €/min. berechnet, Mobilfunkpreise ggf. abweichend.

